

Ressort: Politik

Hasselfeldt: Neue Regierung wird zügig in Gesetzesarbeit eintreten

Berlin, 12.12.2013, 12:59 Uhr

GDN - Die neue Bundesregierung wird laut der Vorsitzenden der CSU-Landesgruppe im Bundestag, Gerda Hasselfeldt, zügig in die Gesetzesarbeit eintreten und unmittelbar nach der Vereidigung des neuen Bundeskabinetts die Vereinbarungen zur Rente ab 63, die Mütterrente sowie das Gesetz zur Leiharbeit und gegen den Missbrauch von Werkverträgen auf den Weg bringen. Man werde damit einen besseren Regierungsstart hinlegen können als vor vier Jahren im Bündnis mit der FDP, da der Koalitionsvertrag mit der SPD "in vielen Bereichen konkreter ausgestaltet ist als der mit der FDP", sagte die CSU-Politikerin gegenüber der "Leipziger Volkszeitung" (Freitagausgabe).

Eine Entscheidung in der Sache könne in diesen Fällen deshalb "sehr zügig" erfolgen. Anders sehe es bei der politischen Umsetzung der Energiewende aus. "Da gibt es noch vieles zu konkretisieren." Allerdings stimme die inhaltliche Basis, auch sei der feste Wille zum gemeinsamen Erfolg vorhanden, betonte Hasselfeldt. Die Vertrauensbasis zwischen Union und SPD sei auch deshalb groß, "weil in den Vereinbarungen keiner übervorteilt" worden sei.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-26773/hasselfeldt-neue-regierung-wird-zuegig-in-gesetzesarbeit-eintreten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619